

# LEDERKUTTEN, MOTORRÄDER UND WHISKEY

**PFÄFFIKON** Mit der Eröffnung der Bikers Base hat Pfäffikon ein Stück eigenes Amerika erhalten.

Motorräder. In jeder Ecke erblickt man Motorräder. Harley, Ducati, Indian. Kurz darauf fällt der Alkohol auf. Eine Gin-Bar, gleich daneben die Whiskey-Bar. Auf der Holzdecke über der Bar steht noch ein Motorrad – eine Rennmaschine von Ducati. Der Duft von frisch verbaumtem Holz liegt in der Luft. Direkt neben dem Tresen steht ein Wasserturm, wie man sie aus alten Western kennt. In der Mitte der Halle stehen Tische und Bänke, ein Billardtisch, ein Töggelkasten und Dartscheiben. Eine Treppe führt zur Galerie, die mit Tischen, Bänken und roten Sofas verstellt ist. In der «Route 66»-Ecke trifft man auf alte Tanksäulen, Benzinfässer und amerikanische Geschwindigkeitstafeln.

Wüsste man es nicht besser, könnte man komplett vergessen, dass man sich im Pfäffiker Industriegebiet befindet, neben Lidl und Sammelstelle, statt irgendwo in der amerikanischen Wüste. Die Besucher vor Ort verstärken dieses Bild: In Biker-Stiefeln und Lederkutte, teilweise mit Gang-Logo, begutachten sie die Bikers Base. Probieren den Gin, nippen am Whiskey und studieren die etwa 50 verschiedenen aufgehängten Schraubenschlüssel in der Werkstattdecke.

## IDEE KAM BEIM BESUCH IN DEN USA

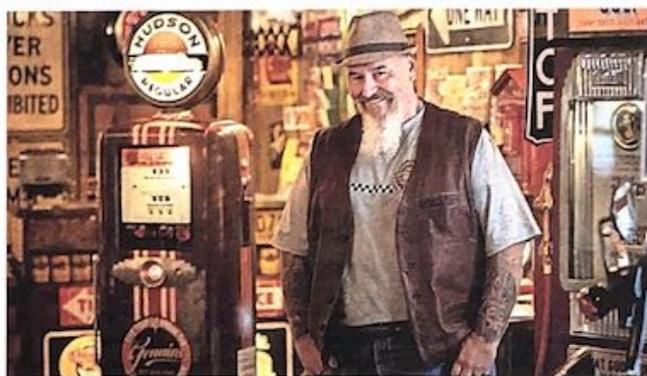
Marco Caviezel ist der Betreiber der Pfäffiker Bikers Base. Vor einigen Jahren entstand in den USA die Idee, eine solche in der Schweiz zu eröffnen. «Wir besuchen in den Staaten immer wieder



Die Bikers Base wurde im Beisein vieler Biker-Freunde eröffnet. Fotos: Christian Merz

Biker-Anlässe. Irgendwann stellte sich die Frage, wie man diesen Vibe in die Schweiz bringen und das ganze Jahr über zugänglich machen kann.» Über die Jahre hinweg nahm die Vorstellung immer konkretere Formen an, bis dann im letzten Jahr klar wurde, dass diese in Pfäffikon stehen soll (wir berichteten).

Am Freitag war es so weit. Bevor Marco Caviezel symbolisch eine Kette durchbrach und die Bikers Base so offiziell für eröffnet erklärte, kamen Marco Hirzel (SVP), Gemeindepräsident von Pfäffikon, sowie der Vermieter der Halle, Thomas Wildling, zu Wort. Sie sprachen Caviezel und seinem Team Lob für die geleistete Arbeit aus – und erinnerten beide an den verstorbenen Chrigi Kessler, der bis vor seinem Tod Anfang Jahr ein Teil der Bikers Base war. «Chrigel, das war auch dein Herzstück. Du hörst uns von da oben sicher zu», so Marco Hirzel. Und «von da oben» war sogar ein Stück weit



Die Base ist ein wahrgewordener Traum von Betreiber Marco Caviezel.

wörtlich gemeint: In einer Ecke oberhalb der Whiskey-Bar haben die Betreiber einen Memory Corner für ihn eingerichtet.

«Wir haben Blut, Schweiß und Tränen geschwitzt. Sogar ein Knochen ist zu Bruch gegangen», fasst Marco Caviezel die letzten Monate Arbeit in der Bikers Base zusammen. Corona habe die Umstände erschwert, weshalb die Eröffnung

vom Frühling in den Herbst verschoben werden musste. Nebst der Dankbarkeit für sein Team sprach auch Caviezel Christoph Kessler an: «Er war ein persönlicher Freund und guter Partner. Ohne ihn wäre die Base nicht so, wie ihr sie jetzt vorfindet – meine ursprüngliche Vision war engstirniger. Er brachte mich davon ab.»

TALINA STEINMETZ

ANZEIGE

## HERBST AKTIONEN

**99.-**  
Katalogpreis 170.-

**ALLES AB  
LAGER**

Elemente nach belieben verstellbar

**ANIKA**  
Wohnwand\*  
260 x 40 H:161

**148.-**  
Katalogpreis 560.-

## Möbel Ferrari

**HINWIL**

**0,0% Zins  
bis zu 8 Raten**

**WIL**  
Matratze\*  
90 x 200

**ISIDORO**  
Komplette Polstergruppe\*  
320 x 190 x 96 H:80

**780.-**  
Katalogpreis 1620.-

mit Beleuchtung

\* Ohne Bettinhalt und Dekoration / Alle Artikel nur solange Vorrat

**Günstige Möbel zum Schlafen, Essen und Wohnen.**  
Tel. 044 931 20 40 | info@moebel-ferrari.ch | Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 bis 20.00 | Sa 09.00 bis 18.00

[www.moebel-ferrari.ch](http://www.moebel-ferrari.ch)